

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

31. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 5. August 1852.

Inhalt.

Vorschlag zur Güte. — Prebigtanzeige. — Frauenverein.
Kirchensache. — Hall. Getreidepreise. — 44 Bekanntmachungen.

Ein Vorschlag zur Güte.

In London, Paris und andern großen Städten nähren sich Greise und Kinder dadurch, daß sie sich an stark besuchten Plätzen, namentlich an den Brücken und solchen Gebäuden, die weil sie Sehenswürdigkeiten enthalten, eine große Menge herbeiziehen, mit Bürsten und anderen Gegenständen, die zur schnellen Reinigung der Kleider, namentlich aber der Stiefeln und Schuhe dienen, aufstellen und für ein geringes Trinkgeld den Vorüber- oder Eingehenden ihre Dienste anbieten, welche meistens dankbar angenommen und oft sehr gut bezahlt werden. Nun ist Halle zwar noch lange kein London oder Paris, dennoch glaube ich, würde ein Paar solcher Kleider- oder Schuhwerkreiniger, wenn sie sich am Ende der Elisabethsbrücke oder am obern Leipziger Thore mit den nöthigen Utensilien aufstellten, namentlich an staubigen oder an Regentagen, ohne viele Mühe ihr tägliches Brod verdienen könnten, da ja die Kopfbedeckung und das reine Schuhwerk den ganzen Menschen zieren. Ein Versuch dieser Art könnte wenigstens nicht schaden.

G. M. S. F.



 Chronik der Stadt Halle.

Am 9. Sonntage n. Trinit. (8. Aug.) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dryander. Um 2 Uhr Hr. Cand. min. Hdcklau.

Nach beendigter Vormittagspredigt allgem. Beichte und Communion Herr Sup. Dryander.

Montag um 8 Uhr Hr. Superint. Dr. Franke.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diac. Weicke. Um 2 Uhr Hr. Oberpred. Dr. Ehrich.

Freitag den 6. August um 9 Uhr allgem. Beichte und Feier des heil. Abendmahls Hr. Diac. Weicke.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Oberpred. Bracker. Um 2 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Herr Superint. Neuenhaus. Um 2¹/₄ Uhr Herr Oberlehrer Candidat Meyer.

Vormittags 8 Uhr akademischer Gottesdienst Hr. Consistorialrath Prof. Dr. Tholuck.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Pastor Ahrendts.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Liemann. Abendstunde Derselbe.

 Frauenverein für Waisepflege.

Die Pflegeältern der Vereinspfleglinge erinnere ich hierdurch an ihre Verpflichtung, für den regelmäßigen Schulbesuch derselben Sorge zu tragen, und bemerke, daß diejenigen weiblichen Pfleglinge, welche die städtische Armenschule besuchen, verbunden sind, sich auch an der mit derselben verbundenen Arbeitsanstalt (weibl. Handarbeiten) zu betheiligen.

Halle, den 1. August 1852.

G. Lauer.

Kirchensache.

Wegen Reparatur der Hospitalkirche fällt der Gottesdienst Sonntags von 11 bis 12 Uhr bis auf weitere Anzeige aus.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 3. August 1852.

Weizen	1	Ehrl.	21	Sgr.	3	Ps.	bis	2	Ehrl.	6	Sgr.	3	Ps.
Roggen	1	•	20	•	—	•	•	1	•	27	•	6	•
Gerste	1	•	6	•	3	•	•	1	•	17	•	6	•
Hafer	—	•	25	•	—	•	•	1	•	2	•	6	•

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von G. Tauer.

Bekanntmachungen.

Zwei jetzt an den Korbmachermeister Dewerzeny verpachtete zu Freimfelde gehörige Ackerstücke von 1 Morgen und $\frac{1}{2}$ Morgen am Schimmelrain, sollen und zwar jedes besonders, anderweit auf sieben Jahre, von Michaelis 1852 bis dahin 1859, öffentlich verpachtet werden.

Der Verletungsstermin wird

Donnerstag den 12. August 11 Uhr

auf dem Rathhause stattfinden. Nachgebote werden nicht angenommen.

Halle, den 2. August 1852.

Der Magistrat.

Ein Haus in Halle mit 6 Stuben und 7 Kammern, schönem Garten und Zubehör soll dringender Familienverhältnisse halber schleunigst verkauft werden durch
Richardt in Siebichenstein.

Frischer Kalk

Sonnabend den 7. August am Hamsterthore bei Stengel.

G e s u c h t

wird von einem jungen Mädchen sogleich eine Stelle als Verkäuferin oder Beihülfe der Hausfrau. Da sie in allen weiblichen Arbeiten fortkommt, ist es ihr gleich, in welches Geschäft es auch sein mag. Adressen sind unter E. C. an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Tüchtige Köchinnen, Haus- und Kindermädchen,
Alle mit guten Zeugnissen versehen, weisen nach
Frau Schaaß, Promenade Nr. 1361.

Ein im Kochen und Hausarbeit wohlverfahrenes, mit
guten Attesten versehenes Mädchen findet zum 1. Oct.
einen Dienst bei Fr. Dr. Gräfe, Siebichensteiner Allee.

Einige Mädchen, welche das Schneidern gründlich
erlernen wollen, finden Aufnahme kl. Berlin Nr. 416,
2 Treppen. Auch wird daselbst eine geübte Näherin an-
genommen.

Ein Bursche, der Lust hat, Tischler zu werden, wird
angenommen bei G. Zeller, Tischlermstr., Geiststraße
Nr. 1340. Auch wird daselbst ein Mädchen zur Anfwar-
tung verlangt.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Fellenhauer-
profession zu lernen, kann sogleich in die Lehre treten in
der gr. Ulrichsstraße Nr. 69 bei

August Kohlmann, Fellenhauermeister.

Eine milchende Ziege ist zu verkaufen
Neumarkt, Fleischergasse Nr. 1158.

Frische Salzbutterm, ausgezeichnet schön, | em-
pfehle in ganzen Kübeln und ausgewogen billigt
Carl Brodtkorb.

Neue Matjesheringe empfing wieder
Carl Brodtkorb.

Frische Mecklenburger Salzbutterm in Fässern
und ausgewogen empfiehlt C. Hofmeister.

Ein noch ziemlich neuer kupferner Waschkessel, wel-
cher 6 Eimer Wasser enthält, steht Dachritzgasse Nr. 985
zu verkaufen.

Auction.

Freitag den 6. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr versteigere ich große Ulrichsstraße Nr. 6: das vollständige Handwerkzeug des verstorb. Kupferschmiedemeisters Hrn. Wölke, worunter 2 Blasebälge, 1 Ziehbank, 1 Bohrmaschine, Ambose, 1 Sperrhorn, Schraubestöcke, eine Parthie Feilen u. dergl., desgl. 1 Handrollwagen, eine große Waage mit Kettensträngen, 1 Waage mit Kupfernen und eine dergl. mit blechernen Schalen, eine Parthie Holzkohlen, blecherne Kochröhren, 1 Füll- und 2 Kanonenofen u. andre Sachen.

Müller,

Auctionator; u. gerichtl. Taxator.

Eine Bretterdecke, wasserdicht, passend zu einer Markthube oder Gartenlaube, 16 Fuß lang und 9 Fuß breit, ferner 4 Stück Fenster, 2 Thüren mit Schloß, Brennholz u. dgl. m. ist billig zu verkaufen Schifferthor Nr. 2190^b (Stadt Ebn).

Eine sehr gute Drehbank mit Rad, Spindelkasten, Vorseger von Eisen stehn billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Wollene Watten,

in verschiedenen und schönen Qualitäten billigst bei Pohlmann sen. Marktplaz.

Hadern, Papier, und Hornabfälle, altes Kupfer, Zinn, Messing und Eisen, sowie Kuhshuhe, Pferdehufe, Thierknochen, altes Leder und weiße Glasscherben werden fortwährend gekauft Rathhausgasse Nr. 253, Comptoir im Hofe links 1 Treppe.

Ein kleiner Leiterwagen, passend für ein Paar starke Hunde oder ein kleines Pferd, steht zum Verkauf im Engel, Obersteinstraße.

Ein gutes Perspectiv wird billig verkauft Märkerstr. Nr. 409 beim Aufwärter Gruber. Sprechzeit: Nachm.

Ein Ladentisch und Regale stehn zu verkaufen in der obern Leipzigerstraße Nr. 1617.

Vermiethung.

Der Laden, welchen ich jetzt inne habe, nebst der 2. Etage, bestehend aus 2 großen Stuben, Kammern, Küche, sowie eine Werkstelle für Feuerarbeiter nebst Logis ist sofort zu vermieten und Michaelis zu beziehen.

L. Richter, gr. Ulrichsstraße Nr. 6.

Zwei kleine freundliche Stuben, Kammer, Küche und Bodenkammer ist an kinderlose Leute zu vermieten und gleich oder zum 1. Octbr. zu beziehen Leipziger Vorstadt Nr. 1579.

Ein freundliches Logis, bestehend in 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, ist zu vermieten Leipziger Straße Nr. 320.

Zwei Logis von Stube, Kammer, Küche und Zubehör, ein Logis von Stube, Kammern, Küche, trocknen Keller und Boden ist zu vermieten in den Abendstunden von 5—7 Uhr und zum 1. Octbr. zu beziehen Glaucha, zweiter Saalberg Nr. 1905.

Auf dem Moritzkirchhofe Nr. 608 sind 2 Stuben, mehrere Kammern, Küche nebst Zubehör zu vermieten.

Eine Stube und Kammer an einen einzelnen Herrn oder Dame ist zu vermieten Neumarkt, Rathskeller.

Stube und Kammer ist zu vermieten Zapfenstraße Nr. 655.

Eine Stube vornheraus nebst 2 Kammern und Kochgelegenheit ist an 1 oder 2 Damen zum 1. Okt. zu vermieten, kl. Steinstraße Nr. 210.

Eine Stube und Kammer nebst Zubehör ist zu vermieten gr. Ulrichsstraße Nr. 24.

Zwei freundliche Logis von 2 Stuben, Kammern und allem Zubehör sind an ruhige Mieter zum 1. Oct. zu vermieten Rathhausgasse Nr. 252 im Laden.

Zwei Stuben, 1 Kammer, mit Meubel ist sofort an einen einzelnen Herrn zu vermieten Leipziger Thor 1634.

Ein Kellnerbursche findet sogleich einen Dienst im Hôtel de Prusse.

Die Verlobung meiner Tochter Bertha mit dem Kaufmann Herrn Paul Fürstenberg hier beehre ich mich hiermit Verwandten und Freunden anzuzeigen.

Bertha Straubel geb. Sienhold.

Bertha Straubel,
Paul Fürstenberg,
Verlobte.

Halle a/S., den 3. August 1852.

Die heute Nachmittag 1¹/₂ Uhr erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau Marta, geb. Kärner, von einem muntern Mädchen zeigt hierdurch ergebenst an
Halle, den 2. August 1852.

Prof. Dr. Dähne.

Halle, den 4. August 1852.

Unter dem Vorstande des Herrn Major K e i n e c f fand hier gestern die Geburtsfeier unseres hochseligen Königs Friedrich Wilhelm III. durch die Veteranen von Halle und Umgegend im Bürgergarten in wahrhaft erhebender Weise statt, und Patrioten hatten sich dabei in großer Anzahl eingefunden.

Wohnungsgesuch.

Gesucht wird noch zu Michaelis eine Wohnung von 2 — 3 Stuben in der Nähe des Marktes oder daran grenzenden Straßen. Gefällige Adressen werden erbeten in der Expedition d. Wochenblattes.

Es ist am 1. August ein Portemonnaie mit 2 Fünfhalerscheinen und 1 Thlr. in Silbergeld nebst 2 türkischen Silbermünzen im Wade Witterkind oder auf dem Wege durch Glebichenstein nach der Weintraube verloren gegangen. Der Wiederbringer erhält 2 Thlr. Belohnung Wallstraße Nr. 1109.

Heute Mittag, Punkt 5 Uhr **Sondelfahrt nach der Rabeninsel**. Billets werden beim Einsteigen im Apollgarten ausgegeben. **L i s s c h.**

Druck der Wolfenhaus-Buchdruckerei. 1852